

## Adhäsiv-Applikation ganz einfach und zeitsparend

Adhese Universal ist das klinisch bewährte, lichthärtende Ein-Komponenten-Adhäsiv von Ivoclar Vivadent.

Das universell einsetzbare Adhäsiv Adhese Universal schafft einen guten Verbund zu unterschiedlichen Restaurationmaterialien. Es eignet sich für direkte und indirekte Versorgungen. Durch seine geringe Schichtdicke erzeugt es keine Beeinträchtigung der Passung indirekter Restaurationen. Bei der Befestigung von indirekten Restaurationen ist keine Verwendung eines Aktivators für die Dualhärtung nötig.

### Kompatibel mit allen Ätztechniken

In Adhese Universal sind hydrophile und hydrophobe Eigenschaften vereint. Es ist tolerant gegenüber Feuchtigkeit und dringt gut in offene Dentintubuli ein. Da es gemäßigt sauer ist, eignet es sich für alle Ätztechniken (Self-Etch, selektive Schmelzätzung oder Total-Etch) und sorgt für eine optimale Haftung zwischen Zahn und Restauration.

### Effiziente Dosierung

Mithilfe des einfachen Klick-Mechanismus der Stiftdarreichungsform VivaPen kann die benötigte Menge Adhäsiv exakt dosiert werden. Ein Vordosieren in Portionierschälchen entfällt, was den Materialverlust deutlich verringert. Der VivaPen ermöglicht mit 2 ml Füllmenge circa 190 Einzelzahn-Anwendungen. Das sind fast dreimal mehr Anwendungen pro Milliliter im Vergleich zu konventionellen Flaschen (Quelle: Berndt & Partner, VivaPen Benchmarking Study, August 2013). Adhese Universal ist nicht nur in der Stiftdarreichungsform VivaPen, sondern auch in konventionellen Flaschen erhältlich.

### Überzeugende Ergebnisse

Adhese Universal ist technik- und fehlertolerant. Es bildet eine homogene und stabile Filmschicht, die unempfindlich gegenüber unter-

schiedlichen Anwendungstechniken ist. Gleichzeitig sorgt es mit nur einer Adhäsivschicht für anhaltend hohe Haftwerte auf Schmelz und Dentin, unabhängig vom verwendeten Ätzprotokoll.

Zudem kann Adhese Universal – durch den Einsatz eines acetonfreien, hydrophilen Lösungsmittels – Dentin und Schmelz optimal benetzen. Es dringt in die Dentintubuli ein und versiegelt sie, Flüssigkeitsbewegungen in den Tubuli und das Risiko der damit in Zusammenhang stehenden postoperativen Sensibilitäten werden minimiert.

### Zuverlässige Aushärtung ab drei Sekunden

Adhese Universal gliedert sich in ein durchdachtes System ein: Das 3s PowerCure-Produktsystem hilft mit aufeinander abgestimmten Produkten, ästhetische, hochqualitative Seitenzahnrestaurationen sehr wirt-

© Ivoclar Vivadent



Das Ein-Komponenten-Adhäsiv Adhese Universal von Ivoclar Vivadent.

schaftlich herzustellen. Es besteht aus dem Universaladhäsiv Adhese Universal, der intelligenten Hochleistungspolymerisationslampe Bluephase PowerCure sowie aus Tetric PowerFill als modellierbarem und Tetric PowerFlow als fließfähigem 4 mm-Komposit.

Alle Polymerisationsschritte bei direkten Restaurationen von bleibenden Seitenzähnen der Klassen I und II können neu in jeweils nur noch drei Sekunden im 3s Cure-Be-

lichtungsprogramm okklusal durchgeführt werden. Die Zeitersparnis ist deutlich zu spüren – bei gewohnter Qualität und Ästhetik. [DT](#)

Adhese® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG.

Ivoclar Vivadent GmbH

Tel.: +43 1 26319110  
www.ivoclarvivadent.at

## Neuer Showroom von PreXion

Überzeugen Sie sich in Rüsselsheim vom PreXion3D EXPLORER.

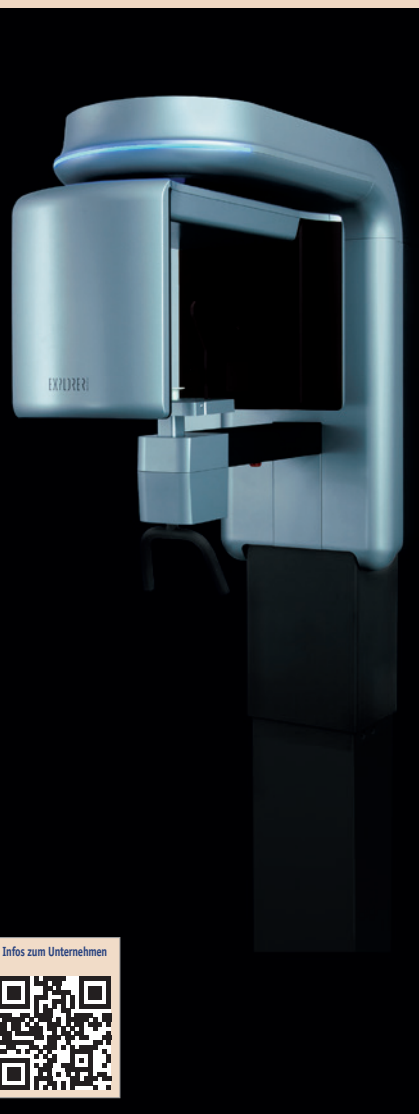
Bei vielen heutigen 3D-Bildgebungssystemen geht eine gute Bildqualität meist mit einer hohen Strahlenbelastung einher. Der für den europäischen und US-amerikanischen Markt

Mit einem gezielt steuerbaren Puls-generator wird die Röntgenstrahlung nämlich immer nur dann erzeugt, wenn es für die Bildgebung entscheidend ist. So ist bei der 20-sekündigen Scandauer im Ultra-HD-3D-Modus die reine Röntgenbestrahlungszeit zwischen 4,4 und 5,8 Sekunden. Im zehnekündigen Standard-Scan-3D-Modus beträgt die Röntgenbestrahlungszeit lediglich 3,2 Sekunden. Die geringe Voxelgröße ermöglicht eine detailliertere Darstellung auch feinsten Hart- und Weichgewebestrukturen in Ultra-HD. Die geringe Bildrekonstruktionszeit sorgt für einen fließenden Ablauf in der täglichen Praxis. Der gepulste, kegelförmige Strahl eines DVT minimiert nicht nur die Strahlenbelastung, sondern erhöht dabei auch die Bildinformationen durch dreidimensionale Darstellung um ein Vielfaches. Die 3D-Analysefunktion ermöglicht Bildausschnitte (FOV) von 50x50, 100x100, 150x80 und 150x160 mm und bietet somit flexible diagnostische Möglichkeiten, egal, ob in der Oralchirurgie, Implantologie, Parodontologie, Endodontie, Kieferorthopädie oder auch der allgemeinen Zahnheilkunde sowie bei der Analyse der Atemwege und Kiefergelenkfunktion. Der PreXion3D EXPLORER besticht durch einfache Bedienung, umfangreiche Planungsprogramme und Bildgebungssoftware somit über alle Indikationsbereiche hinweg. Im PreXion Showroom in Rüsselsheim, ausgestattet mit einem PreXion3D EXPLORER, kann man sich nun ab sofort davon überzeugen. Ein Beratungstermin kann jederzeit vereinbart werden. [DT](#)

PreXion (Europe) GmbH

Tel.: +49 6142 4078558  
www.prexion.eu

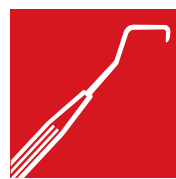
entwickelte PreXion3D EXPLORER bietet mit einem Fokuspunkt von 0,3 mm sowie einer Voxelgröße von nur 75 µm eine einzigartige Kombination aus schärfster Bildqualität sowie geringster Strahlenbelastung.



Infos zum Unternehmen



ANZEIGE



**PRAGODENT**  
27<sup>th</sup> INTERNATIONAL DENTAL FAIR

**3–5 October 2019**



**NEWLY  
LETNANY  
PRAGUE**

IN PARALLEL

**PRAGUEDENTALDAYS**

**4–5 October 2019**

**pragodont.eu**

ORGANISER



PLACE OF THE EVENT



MAIN PROFESSIONAL PARTNER



OFFICIAL CARS



Go Further

# COMPETENCE IN ESTHETICS

The joint international symposium  
on Dental Esthetics

## BUDAPEST

**15. - 16. November 2019**

Es erwarten Sie interessante Vorträge international etablierter Experten zu den aktuellsten Themen aus den Bereichen der **ästhetischen Zahnheilkunde** und **CAD/CAM Technologie**.

**Vorsitzender:** Dr. Pál Gerlóczy

### Referenten am Freitag, 15. November:

Prof. Stavros Pelekanos (GR), Ioannis Tampakos (GR), Dr. Omar Hamid (AT), Dr. Rafael Piñeiro Sande (ES), Dr. Ronaldo Hirata (USA), Michele Temperani (IT), Assoc. Prof. Dr. Marko Jakovac (HR)

### Referenten am Samstag, 16. November:

Dr. Janos Grosz (HU), Lorant Stumpf (HU), Dr. Stefen Koubi (FR), Dr. Luis Cuadrado De Vincente (ES), MUDr. Petr Hajný (CZ), Dr. Dan Lazar (RO), Florin Stoboran (RO), Davor Marković (BIH), Dr. Ivan Puljić (HR)

**Ort:** Budapest Congress Center | Jagelló út 1-3 | H-1123 Budapest | Ungarn

**Kongresssprache:** Englisch, Simultanübersetzung auf Deutsch

**Weitere Informationen und Registrierung:** <http://cie.dental/>

**[REGISTRIEREN  
SIE SICH JETZT]**

**ivoclar**  
**vivadent**<sup>®</sup>  
passion vision innovation